

Pförtner beschäftigt. Am Bau des neuen Instituts
Gebäudes wurde ich von der Bauleitung Herrn
Hofrat Ing. K. Holey zur praktischen Durchbildung
eingesetzt. Arbeitete bei allen technischen
Einrichtungen mit, besondere Aufmerksamkeit
galt der Öl-Zentralheizung und Warmwasser-
anlage sowie dem Elektrischen, Schreiner, Schlosser
und Bibliothekseinrichtung. Nach Vollendung
des Instituts-Baus vermaßte ich mich in Rom
mit Frl. Gertraud Thürner (Deutsche Staatsangehörige)
und bezogen im Institut die Pförtnerwohnung.

Rom, am 15. Dezember 1939.

Hermann Reiter.